

## 539200-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Neubau Grundschulmensa  
Stadtoldendorf // Generalplanung  
OJ S 157/2025 19/08/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf

E-Mail: [info@eschershausen-stadtoldendorf.de](mailto:info@eschershausen-stadtoldendorf.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Grundschulmensa Stadtoldendorf // Generalplanung

Beschreibung: Die Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf plant den Neubau einer Schulmensa für die vierzügige Grundschule Stadtoldendorf. Die notwendigen Planungsleistungen der Objektplanung, Tragwerksplanung, Technischen Gebäudeausrüstung, Bauphysik sowie der Brandschutzfachplanung im Rahmen einer Generalplanung sind Gegenstand dieses Verfahrens.

Kennung des Verfahrens: 38f685d3-4599-47af-b456-265d73b20a0a

Interne Kennung: 2025/177

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Vergabe erfolgt im Verhandlungsverfahren mit vorheriger öffentlicher Aufforderung zur Teilnahme (Teilnahmewettbewerb). Das Verfahren gliedert sich in den Teilnahmewettbewerb, in dem Bewerbende ihr Interesse bekunden und ihre Eignung nachweisen, und das Verhandlungsverfahren, zu dem nur eine begrenzte Anzahl von Bewerbenden zugelassen und zur Angebotsabgabe aufgefordert wird. /// Im Rahmen des vorgeschalteten Teilnahmewettbewerbs werden die Eignungsvoraussetzungen der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit, der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sowie die Zuverlässigkeit bei den Bewerbenden ermittelt und entsprechende Nachweise verlangt. Der Teilnahmewettbewerb schließt mit der Überprüfung der Eignung der Bewerbenden und mit der Auswahl der Bewerbenden durch den Auftraggeber ab, die in dem weiteren Verfahren zur Einreichung von Angeboten aufgefordert werden. Die nicht berücksichtigten Bewerbenden werden über die Gründe der Ablehnung ihrer Bewerbung um Teilnahme an dem Verhandlungsverfahren informiert. Bei mehr als 5 geeigneten Bewerbungen entscheidet das Los. /// Den ausgewählten Bewerbenden - ab diesem Zeitpunkt Bietende genannt - wird eine Aufforderung zur Angebotsabgabe über das Vergabeportal dtvp.de übersandt. Die Bietenden können ein verbindliches Erstangebot abgeben. Die Bietenden werden zudem aufgefordert, ihr Angebot vor dem Auftraggeber im Rahmen einer Präsentation vorzustellen. Auf der Grundlage der eingereichten Angebote und Präsentationen wird eine Rangfolge der Bietenden nach Maßgabe einer Bewertungsmatrix (Zuschlagskriterien)

gebildet. Diese wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe übersandt. /// Der Auftraggeber behält sich vor, nach Durchführung der Präsentation, den Zuschlag bereits auf die Erstangebote zu erteilen. Soweit erforderlich, werden die Bieter zur Überarbeitung der Angebote aufgefordert. Der Auftraggeber wird dem Bietenden, dessen Angebot als wirtschaftlichstes ermittelt wurde, den Zuschlag erteilen.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Hagentorstraße 2

Stadt: Stadtoldendorf

Postleitzahl: 37627

Land, Gliederung (NUTS): Holzminden (DE926)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Standort der Grundschule befindet sich im Ortsteil Stadtoldendorf.

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YZH5Q79 Die Auswahl der Bietenden aus Bewerber/innen erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den Referenzprojekten. /// Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die / der Bewerber/in bzw. die Bewerbendengemeinschaft für das Verfahren geeignet. /// Falls die Zahl der Bewerber/innen, die die Mindestanforderungen erfüllen die aufzufordernde Höchstzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber/innen überschreitet, werden die Bewerber/innen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, durch Losverfahren unter den geeigneten Bewerber/innen ausgewählt. Für den Teilnahmewettbewerb bezieht sich die Auftraggeberin auf Eigenerklärungen. Sollte sich im Verlauf des Verfahrens herausstellen, dass die Erklärungen nicht der Wahrheit entsprechen, wird der Bewerber aus dem Verfahren - unabhängig vom Verfahrensstand - ausgeschlossen. Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, in Zweifelsfällen Nachweise zu verlangen oder nähere Informationen einzuholen.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: AUSSCHLUSSKRITERIEN NACH § 48 VgV / 123, 124 GWB Erklärung,

dass keine Person, deren Verhalten unseren Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig

aufgrund von in VgV § 48 / § 123 GWB genannten Tatbeständen verurteilt worden ist,

notwendig. // Erklärung, dass sich das jeweilige Unternehmen nicht im Insolvenzverfahren

oder in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat oder sich aufgrund eines in den

einzelstaatlichen Rechtsvorschriften vorgesehenen gleichartigen Verfahren in einer

entsprechenden Lage befindet, aufgrund eines rechtskräftigen Urteils aus Gründen bestraft

worden ist, das die berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt, im Rahmen seiner beruflichen

Tätigkeit einer schweren Verfehlung schuldig gemacht hat, die vom Auftraggebenden

nachweislich festgestellt wurde, der Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben entzogen hat, bei der Erteilung von Auskünften, die gemäß dem § 48 VgV eingeholt werden können, in erheblichem Maß falscher Erklärungen schuldig gemacht hat oder diese Auskünfte unberechtigterweise nicht erteilt. // Erklärung zu § 4 ABS. 1 NTVerg notwendig. ///  
Eigenerklärung zu 5. EU-Sanktionspaket - RUS-Sanktionen, Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen, notwendig.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Grundschulmensa Stadtoldendorf // Generalplanung

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Generalplanungsleistungen in der - Objektplanung gem. §§ 33 ff. HOAI, LPH 1-9; - Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HOAI, LPH 1-6; - Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI, LPH 1-9; - Bauphysik, hier Wärmeschutz/ Energiebilanzierung und Bauakustik gem. Anlage 1.2 HOAI; - Fachplanung bauordnungsrechtlicher Brandschutz in Anlehnung Heft 17 AHO. /// Die Leistungen der Generalplanung umfassen alle erforderlichen o.g. Planungsleistungen im Zusammenhang mit dem Neubau der Mensa. Geplant werden sollte für ein zweigeschossiges Gebäude mit einer Grundfläche von circa 450 m<sup>2</sup>. Die Größe des Essensraumes muss auf 80 % der Schülerschaft ausgelegt sein, wobei es möglich ist, dass die Kinder das Essen in zwei Durchgängen erhalten. Auf dieser Annahme basierend wird für die Mensa eine Fläche von circa 250 m<sup>2</sup> zzgl. Küchenbereich benötigt. Das Mittagessen wird von einem Caterer geliefert. Die Betreuungsräume sollten die Größe eines Klassenzimmers mit circa 50 m<sup>2</sup> haben. ///  
Interne Kennung: 2025/177

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Beauftragung der jeweils nächsten Stufe kann nur beim Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen seitens der Auftraggeberin erfolgen. Die Weiterbeauftragung steht unter Vorbehalt der Einhaltung des Kostenrahmens und/oder der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel. Die oder der Auftragnehmer ist im Falle des Abrufs der Leistungen durch die Auftraggeberin verpflichtet, die Leistungen, auch stufenweise, zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser Leistungen besteht nicht. Stufe 1: LPH 1-3 Stufe 2: LPH 4-7 Stufe 3: LPH 8-9

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hagentorstraße 2

Stadt: Stadtoldendorf

Postleitzahl: 37627

Land, Gliederung (NUTS): Holzminden (DE926)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Standort der Grundschule befindet sich im Ortsteil Stadtoldendorf.

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 5

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es sind vor dem Baubeginn archäologische Untersuchungen auf dem Grundstück notwendig. Dies kann ggfs. zur Verzögerung des Baubeginns führen.

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es wird ausdrücklich darauf

hingewiesen, dass die Kommunikation im Teilnahmewettbewerb dieser Ausschreibung über

das elektronische Vergabeportal "dtpv.de" ([https:// www.dtpv.de](https://www.dtpv.de)) erfolgt. Für die bloße Einsicht

in das Verfahren ist eine Registrierung nicht notwendig, jedoch wird es angeraten, sich

kostenfrei zu registrieren und sich zu dem Verfahren freizuschalten. Nur durch eine

Freischaltung zu dem Verfahren werden Sie auf sämtliche Bieterinformationen bzw. auf

Änderungen an den Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Bieterinformationen

hingewiesen. Für die Abgabe eines Teilnahmeantrags in elektronischer Form muss jedoch

eine Registrierung erfolgen. Die geforderten Erklärungen und Angaben werden u. a. im

Rahmen der zu verwendenden Formblätter präzisiert und abgefordert und sind nicht separat

zu erklären/abzugeben. Bei den Formblättern handelt es sich um PDF- Dateien, die im

Internet - Link siehe diese Bekanntmachung - heruntergeladen werden können. /// Die

Formblätter sind unter Beachtung der Maßgaben dieser Bekanntmachung zwingend zu

verwenden und vollständig auszufüllen und einschließlich der zusätzlich geforderten

Nachweise entsprechend der Bekanntmachung bis zu der genannten Frist einzureichen. Je

Bewerbung ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. Die/der bevollmächtigte Vertreter:in der

Bewerbergemeinschaft füllt das Bewerbungsformular aus und signiert das

Bewerbungsformular. Als Signatur reicht bei elektronischen Bewerbungen wie hier die

Textform gem. § 126b BGB. /// Eine Bewerbung mittels postalischer Papierform, E-Mail oder

Fax ist nicht zulässig! /// Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei dem Auftraggeber. Ein

Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. Weitere Auskünfte sind nur auf schriftliche

Anfrage über die Vergabeplattform erhältlich. Die Anfragen sind so zu formulieren, dass eine

klare Antwort möglich ist. Die anonymisierten Anfragen werden mit den Antworten im Internet

auf der zugangsbeschränkten Verfahrensseite kontinuierlich veröffentlicht, so dass alle

potentiellen Bewerbenden und Bewerbendengemeinschaften über den gleichen

Informationsstand verfügen können. Die Bewerbenden haben sich durch regelmäßige

Kontrolle der Internetseite selbst über Antworten auf Rückfragen oder Änderungen der

Bewerbungsunterlagen zu informieren. Es werden nur Anfragen zugelassen und beantwortet,

die so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 7 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die

zusätzlichen Auskünfte erteilen kann. /// BEWERBUNGSVERFAHREN Die Auswahl der

Bietenden aus den Bewerber:innen erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung

geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den

Referenzprojekten (siehe II.2.9). Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die

Bewerbergemeinschaft für das Verfahren geeignet. Falls die Zahl der Bewerber:innen, die die

Mindestanforderungen erfüllen die aufzufordernde Höchstzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber:innen überschreitet, werden die Bewerber:innen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, durch LOSVERFAHREN unter den geeigneten Bewerber:innen ausgewählt. Die Ausloberin behält sich vor, bei mehr als 5 wertungsfähigen Bewerbungen auf Nachforderungen zu verzichten.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.1 Nettoumsatz für Dienstleistungen im Leistungsbild Gebäude und Innenräume § 34 HOAI, in EUR im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) Mindestanforderung: 200.000 EUR p. a. im Mittel. /// 2.2 Nettoumsatz für Dienstleistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung § 55 HOAI, in EUR im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) Mindestanforderung: 200.000 EUR p. a. im Mittel. /// Die hier genannte zu erreichende Mindestpunktzahl 1 dient nur der systembedingten Darstellung einer Mindestanforderung und ist keine Wertungszahl, die addiert oder gesteigert werden kann. Sollten mehr als 5 Bewerbungen eingehen, die die Mindestanforderungen aller Eignungskriterien erfüllen, entscheidet das Los. /// Weiteres siehe Bewerbungsformblatt. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufszulassung Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Zur Bearbeitung zugelassen sind Arbeits- bzw. Bietendengemeinschaften aus Architekt:innen, Ingenieur:innen der Tragwerksplanung sowie Versorgungs- und Elektrotechnik, welche jeweils die Anforderungen an die Berufszulassung erfüllen, die an natürliche und juristische Personen gestellt sind und die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt:in, Ingenieur:in der Tragwerksplanung und Versorgungstechnik/ Elektrotechnik berechtigt sind. /// Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt:in, wer über einen Diplom- oder Masterabschluss, ein Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl.EU Nr. L 255 S. 22) entspricht. /// Folgende Mindestanforderungen werden an die Bewerbenden gestellt: Nachweis der Berufszulassung für die zu erbringenden Leistungen im jeweiligen Leistungsbereich OBJEKTPLANUNG // TRAGWERKSPLANUNG // VERSORGUNGSTECHNIK // ELEKTROTECHNIK // BRANDSCHUTZFACHPLANUNG Gefordert ist der Nachweis der Berufszulassung durch die Beifügung von Diplom-, BSc., MSc. oder Kammereintragungsurkunden bzw. eine vergleichbare anderweitige Bestätigung. /// Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Aufgabe entsprechen und für die Teilnahme eine verantwortliche Person benannt ist, welche die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. /// Die hier genannte zu erreichende Mindestpunktzahl 1 dient nur der systembedingten Darstellung einer Mindestanforderung und ist keine Wertungszahl, die addiert oder gesteigert werden kann.

Sollten mehr als 5 Bewerbungen eingehen, die die Mindestanforderungen aller Eignungskriterien erfüllen, entscheidet das Los.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

**Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen**

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische Leistungsfähigkeit wird durch Referenzprojekte nachgewiesen. Es dürfen nur Referenzprojekte aus den letzten FÜNF Jahren (Abschluß der LPH 8 § 34 bzw. 55 HOAI bzw. 6 §51 HOAI zwischen 09/2020 und Bewerbungsschluss) benannt werden, welche die folgenden Bedingungen erfüllen: Projekt // Objektplanung, Gebäude: Ein Neubau mit Baukosten der KG 300 + 400 >= 1 Mio. EUR netto in den Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI, Honorarzone III oder höher § 35 HOAI, erbracht und abgeschlossen. Projekt 2 // Technische Ausrüstung HLS: Ein Neubau mit Baukosten der KG 400 >= 300 000 EUR netto in den Leistungsphasen 2 und 3 sowie 5 bis 8 nach HOAI § 55 in den Anlagengruppen 1, 2 und 3 gem. § 53 HOAI, Honorarzone II oder höher § 56 HOAI, erbracht und abgeschlossen. Projekt 3 // Technische Ausrüstung ELT: Ein Neubau mit Baukosten der KG 400 >= 300 000 EUR netto in den Leistungsphasen 2 und 3 sowie 5 bis 8 nach HOAI § 55 in den Anlagengruppen 4 und 5 gem. § 53 HOAI, Honorarzone II oder höher § 56 HOAI, erbracht und abgeschlossen. /// Die hier genannte zu erreichende Mindestpunktzahl 1 dient nur der systembedingten Darstellung einer Mindestanforderung und ist keine Wertungszahl, die addiert oder gesteigert werden kann. Sollten mehr als 5 Bewerbungen eingehen, die die Mindestanforderungen aller Eignungskriterien erfüllen, entscheidet das Los.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektumsetzung, Projektteam

Beschreibung: Das Kriterium "Projektumsetzung, Projektteam" ist untergliedert in: -

Projektleitung Objekt- und Generalplanung 10% - Projektleitung TGA 5% - Projektteam & Projektorganisation mit 5% - projektspezifische Aspekte zum schulspezifischen Bauen mit 10% - projektspezifische Aspekte zum kostengünstigen Bauen mit 10% - projektspezifische Aspekte zum energetischen Bauen und der Energieversorgung mit 10%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Termine / Kosten / Qualitäten

Beschreibung: Das Kriterium "Termine / Kosten / Qualitäten" ist untergliedert in: - projektspezifische Terminalsicherung, -steuerung, -einhaltung mit 10% - schulspezifische Qualitäten und deren Qualitätsmanagement mit 10% - projektspezifische Methoden der Kostensteuerung, -optimierung und -verfolgung mit 5% - Präsenz vor Ort mit 5%  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Das günstigste Angebot erhält die volle Bewertungszahl (5), das 1,5-fache des günstigsten Angebotes ergibt die geringste Bewertungszahl (0). Dazwischen liegende Angebote werden linear interpoliert und mit einer Nachkommastelle (x,y) gewertet. Über dem 1,5-fachen des günstigsten Angebotes liegende Angebote werden ebenfalls mit der geringsten Bewertungszahl bewertet. Die erzielte Punktzahl wird mit der Gewichtung (20%) multipliziert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5Q79/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5Q79>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/09/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5Q79>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, bei mehr als 5 wertungsfähigen Bewerbungen auf Nachforderungen zu verzichten.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Folgende Mindestanforderungen wird an die Bewerbenden gestellt: Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für die jeweils zu erbringenden Leistungen in der GENERALPLANUNG. Gefordert ist der Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens

1.000.000,- Euro je Schadensfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder eine Erklärung, dass die bietende Person/jedes Mitglied einer Bietendengemeinschaft eine solche Versicherung spätestens bis zum Zuschlagszeitpunkt abgeschlossen haben wird (= Mindeststandard).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr - Regierungsvertretung Lüneburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ebenfalls unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Der Vergabenachprüfungsantrag ist ferner nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB schließlich dann unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Für die weiteren Voraussetzungen der Zulässigkeit wird auf §§ 160 und 161 GWB verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: carsten meier architekten stadtplaner bda

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 032555409-0-79

Postanschrift: Kirchstraße 4

Stadt: Stadtoldendorf

Postleitzahl: 37627

Land, Gliederung (NUTS): Holzminden (DE926)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bauamt

E-Mail: [info@eschershausen-stadtoldendorf.de](mailto:info@eschershausen-stadtoldendorf.de)

Telefon: +49 55329005-0

Internetadresse: <https://samtgemeindeverwaltung.de/stadt-stadtoldendorf/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: carsten meier architekten stadtplaner bda

Registrierungsnummer: USt-ID: DE264451771

Postanschrift: Campestraße 29

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38102

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: [vgv@carstenmeier.com](mailto:vgv@carstenmeier.com)

Telefon: +49 5312273437

Internetadresse: <https://www.carstenmeier.com>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr - Regierungsvertretung Lüneburg

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

Telefon: +49 413115-3308

Internetadresse: <https://www.mw.niedersachsen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: afcb7f0c-9bc1-4ac1-8065-ad5baa8c6a48 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/08/2025 09:13:48 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 539200-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2025  
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2025